




**DREAMS HAVE NO BORDERS**

# North American Indigenous Film

FILMFESTIVAL [8]

STUTT GART, FEBRUARY 6-9, 2020  
TREFFPUNKT ROTEBÜHLPLATZ

[www.nordamerika-filmfestival.com](http://www.nordamerika-filmfestival.com)

design: [www.cknupfer.de](http://www.cknupfer.de) | foto: © Cayo Romero Photography

**Beteiligte:** Dr. Eva Gruber (Universität Konstanz), Gunter Lange (Künstlerischer Leiter Indianer Inuit: Das Nordamerikafilmfestival), 22 Studierende aus den Studiengängen British and American Studies, Literatur-Kunst-Medien, Englisch Lehramt sowie Austauschstudierende an der Universität Konstanz. Zudem Austausch mit Dozenten und Studierendengruppen der Universitäten Tübingen und Bremen sowie der Filmhochschule Babelsberg.

**Kurzbeschreibung:** In diesem einsemestrigen Projekt, das nach 2017 bereits zum zweiten Mal stattfindet, erwerben die Studierenden Basiswissen über das Genre des indigenen Films und Grundkompetenzen zu dessen Analyse. Dieses Know-How kommt in der Auseinandersetzung mit Einreichungen zu „Indianer Inuit: Das Nordamerika Filmfestival 2020“ zur Anwendung, indem die Studierenden als Jury für die Kategorie „bester Spielfilm“ fungieren und im Rahmen einer Exkursion zum Festival die Auswahl des Gewinners vor Publikum begründen und den Preis überreichen.

#### Transferleistung

In einem ersten Seminarblock an der Universität Konstanz setzen sich die Studierenden zunächst mit dem Genre des indigenen Films aus kultur- und filmwissenschaftlicher Perspektive auseinander. Auf dieser Wissensgrundlage erstellen sie einen Kriterienkatalog für die Bewertung der für das Festival eingereichten Filme. Anschließend sichten sie

Spielfilmeinreichungen, recherchieren in Teams Hintergrundinformationen und Erstellen in einem zweiten Block in der Gesamtgruppe ein Ranking der im Festival laufenden Spielfilme. Im Rahmen einer Exkursion zum Festival nach Stuttgart im Februar 2020 überreichen sie den Preis für den besten Spielfilm vor Publikum.

#### Motivation

Das bereits 2017/18 eingesetzte Lehrkonzept unterstützt nicht nur projekt- und kompetenzorientiertes Lernen, es bietet in der Zusammenarbeit mit dem Filmfestival auch einen klaren Anknüpfungspunkt an die Kulturproduktion und -rezeption außerhalb der Hochschule. Die Studierenden erhalten einen Einblick in die konkrete Arbeit von

Kulturschaffenden und Organisatoren und können ihr im akademischen Kontext erworbenes Wissen in der Juryarbeit zur Anwendung bringen und einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. Zudem können sie ihre Erfahrungen im Rahmen des Projekts im Austausch mit Studierenden anderer Hochschulen reflektieren.

In Kooperation mit:

Indianer Inuit:  
Das Nordamerikafilmfestival  
Gunter Lange, Künstlerische Leitung  
[www.nordamerika-filmfestival.com](http://www.nordamerika-filmfestival.com)

Dr. Eva Gruber  
Fachbereich  
Literaturwissenschaft

[eva.gruber@uni-konstanz.de](mailto:eva.gruber@uni-konstanz.de)